



# **Hochwassersicherheit Sarneraatal**

**Volksabstimmung vom 26. September 2010**

**Konstituierende Sitzung überparteiliches Komitee vom 11.  
August 2010, Hotel Metzgern, Sarnen**



Kanton  
Obwalden

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

# Hochwassersicherheit Sarneraatal

**Unsere Chance für eine  
gute Lösung!**



# Nachhaltiger Hochwasserschutz

- für uns alle
- für unseren ganzen Kanton
- für unsere Bewohnerinnen und Bewohner
- für unsere Infrastruktur
- für unser Gewerbe und unsere Industrie
- für das gesamte untere Sarneraatal
- für unseren Hauptort Sarnen

➤ Für uns alle und künftige Generationen!



# Realisierung Hochwasserschutz

- vollständige Erfüllung der Schutzziele
- sofortige Erfüllung der Auflagen des Bundes (z.B. Aufwertung der Sarneraas)
- ohne weitere zeitliche Verzögerung
- mit genügend Zeit für ein Projekt, das rechtlichen, wirtschaftlichen, ökologischen Anforderungen genügt
- Erlangung höchstmöglicher Subventionssatz



## KR hat am 20. Mai 2010 Weg vorgegeben

- **JETZT** Grundlagen für Variantenentscheid schaffen
- **ALLE** Varianten auf Augenhöhe bringen
- Varianten **ARGUMENTATIV** ausschliessen können
- **MEHRKOSTEN** jetzt zahlen sich spätestens bei Umsetzung aus



# Politischer Prozess: Meilensteine I

**Juni 2009:** Brutto-Kostenvoranschlag von 76.5 Mio. Franken

## Parlamentarische Vorstösse:

- Dringliche Motion Stollen Ost (KR Jürg Berlinger)
- Interpellation Hochwasserschutz (KR Adrian Halter)

**4. Dezember 2009:** Kantonsrat beschliesst einstimmig Ausarbeitung Planungskredit für „Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen Ost“ und „Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen West“ sowie Vergleich mit Variante „Sarneraa tiefer gelegt und verbreitert“



## Politischer Prozess: Meilensteine II

**20. Mai 2010:** Kantonsrat beschliesst ohne Gegenstimme

- Überweisung Initiative für Planung Stollenprojekt an Urne mit Empfehlung auf Ablehnung
- Planungskredit über 4.3 Mio. Franken als Gegenvorschlag zur Initiative



# Politischer Prozess: Rolle Regierungsrat

## Führungs- und Informationsauftrag

- Behördenvorlage erklären, begründen und vertreten

## Grundsätze

- Vollständigkeit
- Transparenz
- Sachlichkeit
- Verhältnismässigkeit

- ***Alle Parteien (Initiativ- und überparteiliches Komitee) müssen über gleiche Chancen im Abstimmungskampf verfügen***



# Politischer Prozess: Rolle BRD/Verwaltung

## Technische Informationen

- Viktor Schmidiger, Peter Lienert und RR Paul Federer

## Medientechnische Unterstützung

- Mathias Kuchler
- AKOMAG: Beat Christen

- ***Initiativkomitee ist weitgehend politisch und technisch informiert***
- ***Komitee Gegenvorschlag muss gleich lange Spiesse erhalten***



# Zeitplan: Wie weiter nach der Abstimmung?

## Phase 1:

- Geologische Untersuchungen für Stollenbauwerke
- Massnahmenkonzept Sarneraa

## Phase 2:

- Erstellung Vorprojekte
- Ausarbeitung Bau- und Auflageprojekte
- Prüfung durch kantonale Ämter und Bund

## Phase 3:

- Variantenvergleich und -entscheid sowie Baukredit durch KR (Sommer 2012)

**Baubeginn: 2. Hälfte 2014**



## Fazit

- KR-Beschluss gibt richtigen Weg zur Umsetzung eines nachhaltigen Hochwasserschutzes für das Sarneraatal vor:
  - sämtliche Optionen offen halten
  - ohne weitere zeitliche Verzögerung weiterarbeiten
  - maximale Bundessubvention erreichen
- Ziel kann nur gemeinsam erreicht werden
- Ihre Mitarbeit im überparteilichen Komitee ist äusserst wertvoll – herzlichen Dank!



# Hochwassersicherheit Sarneraatal

**Unsere Chance für eine  
gute Lösung!**



## Sarneraa und Hochwasserentlastungsstollen bilden ein System

- In Hochwasserschutzprojekten werden Systeme betrachtet
- Bei einer Stollenvariante fließen bei Hochwasser Teile der Wassermassen durch die Sarneraa und Teile durch den Hochwasserentlastungsstollen
- Damit ist die Sarneraa auch bei Projekten, welche einen Hochwasserentlastungsstollen umfassen, Systembestandteil und damit Projektbestandteil



## Anforderungen an ein bewilligungsfähiges Hochwasserschutzprojekt

- Projektqualität
- Integrales Risikomanagement
- Ökologische Qualität

***Falls das Projekt diese Anforderungen erfüllt, wird es bewilligt.***



## Mindestanforderungen an ein subventionsfähiges Hochwasserschutzprojekt

- Projektqualität
- Integrales Risikomanagement
- Ökologische Qualität
- **Wirtschaftlichkeit**



## Mögliche Bundessubventionen für das Projekt Hochwassersicherheit Sarneraatal

- Mindestanforderungen: 35%
- Mehrleistungen: maximal 10%
- Sonderfinanzierung: maximal 20%

**Total maximal 65%**



## Wirtschaftlichkeit

- Nutzen – Kosten – Verhältnis  $\geq 1$
- Wirtschaftlich günstigstes Projekt wird maximal subventioniert

Beispiel:

Nutzen (verhinderte Schäden): 160 Mio. Fr.

Projektkosten 100 Mio. Fr.

⇒ Nutzen – Kosten – Verhältnis

160 Mio. : 100 Mio. = 1.6



## Anforderungen für zusätzliche 10% Subventionen (Mehrleistungen)

- **Technische Aspekte 2%**  
Schutzbauten dürfen bei Überlast nicht total versagen  
(Verhinderung Kollaps)
  
- **Integrales Risikomanagement 6%**
  - Gefahrenkarten in Nutzungsplanung berücksichtigt
  - Alarmierungs- und Notfallkonzept erstellt + eingeübt
  - Unterhaltskonzept für Schutzbauten erstellt
  
- **Partizipative Planung 2%**
  - Betroffene in Planungsprozess einbeziehen



## Anforderungen für weitere 20% Subventionen (Sonderfinanzierung)

- Nutzen – Kosten – Verhältnis  $\geq 2$

Beispiel:

Nutzen (verhinderte Schäden): 160 Mio. Fr.

Projektkosten 80 Mio. Fr.

⇒ Nutzen – Kosten – Verhältnis

$$160 \text{ Mio.} : 80 \text{ Mio.} = 2$$



## Quintessenz

*Unser Hochwasserschutzprojekt soll so ausgearbeitet werden, dass*

- es **bewilligungsfähig** ist,
- und mit :
  - + 35% Mindestanforderungen
  - + 10% Mehrleistungen
  - + 20% Sonderfinanzierung

---

- 65% Bundessubventionen**

unterstützt wird.



## Planungskredit gemäss KR-Beschluss

Planungskredit von insgesamt 4.3 Mio. Franken für Ausarbeitung der Bauprojekte für die Varianten:

- „Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen Ost“ (2.4 Mio. Fr.)
- „Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen West“ (1.9 Mio. Fr.)
- inkl. Umweltverträglichkeitsberichte

*Alleinige Umsetzung der „Sarneraa mit Hochwasserentlastungsstollen Ost“ (2.7 Mio. Fr.)*



## Kostenberechnungen der IG Hochwasserschutz

	Initiativtext	Botschaftstext
Bau- und Auflageprojekt, mit funktionaler Ausschreibung	700 000 Fr.	<i>keine Angaben</i>
Bauprojekt Stollen	<i>keine Angaben</i>	700 000 Fr.
Bauprojekt Sarneraa	<i>keine Angaben</i>	180 000 Fr.
Umweltverträglichkeitsbericht	120 000 Fr.	120 000 Fr.
Objektschutzmassnahmen	160 000 Fr.	<i>keine Angaben</i>
Prüfingenieurmandat mit Variantenvergleich	120 000 Fr.	<i>keine Angaben</i>
Geologie, Modellversuche	400 000 Fr.	400 000 Fr.
Unvorherzusehendes / Verschiedenes	300 000 Fr.	400 000 Fr.
<b>Total</b>	<b>1 800 000 Fr.</b>	<b>1 800 000 Fr.</b>



# Hochwassersicherheit Sarneraatal

**Unsere Chance für eine  
gute Lösung!**

